

Themenfeld Leben & Arbeiten

- 1. Leben Sie gerne in Ihrer Stadt oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?**
 - Ich lebe gerne in meiner Stadt
 - Ich würde lieber woanders wohnen

- 2. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Dinge an Ihrem Wohnort: sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder unwichtig?**
 - Viel Grün und Natur
 - Gute Verkehrsanbindung
 - Kurze Wege, z. B. zu Schulen, Kindergärten und zum nächsten Supermarkt / Bäcker
 - Belebte Innenstadt oder eine „Einkaufsmeile“
 - Vielfältige kulturelle und Freizeit-Aktivitäten

- 3. Wenn Sie an die Arbeit der Zukunft denken, wie wichtig sind für Sie persönlich folgende Themen: sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder unwichtig?**
 - Gute Bezahlung
 - ausgeglichene Work-Life-Balance bzw. geregelte Arbeitszeiten
 - Flexible Arbeitszeiten
 - Mobiles Arbeiten bzw. Homeoffice
 - Aufstiegschancen
 - Nette Kollegen
 - Positives Feedback und Anerkennung durch Vorgesetzte
 - Selbstbestimmtheit bzw. große Freiheiten im Job
 - Sicherheit des Arbeitsplatzes
 - Möglichkeiten der Kinderbetreuung
 - Möglichkeiten, zusätzlich zur gesetzlichen Rente etwas zu tun
 - Arbeitsplatz in Wohnortnähe

- 4. Digitalisierung kann Städte lebenswerter machen. Wie gut finden Sie die folgenden Aspekte, die durch Digitalisierung ermöglicht werden: sehr gut, eher gut, nicht so gut oder gar nicht gut?**
 - Smarter, intelligenter ÖPNV, z.B. durch Echtzeitinformationen oder digitalen Ticketkauf
 - Dass man Behördengänge digital erledigen kann
 - Schnelles Internet
 - Digitaler Unterricht
 - Smart Home (also vernetzte, fernsteuerbare Geräte in Ihrem Zuhause)
 - Intelligente Energienetze

5. Denken Sie, dass Sie in fünf Jahren noch in derselben Stadt, bzw. im direkten Umfeld wohnen werden?

Antwortmöglichkeiten:

- Auf jeden Fall
- Wahrscheinlich
- Wahrscheinlich nicht
- Bestimmt nicht

6. Ergänzende, offene Folgefrage: Warum denken Sie, dass Sie in 5 Jahren noch in derselben Stadt bzw. im direkten Umfeld wohnen werden?

7. Ergänzende, offene Folgefrage: Warum denken Sie nicht, dass Sie in 5 Jahren noch in derselben Stadt bzw. im Umfeld wohnen werden?

Themenfeld Energie & Umwelt

8. Wie wichtig ist es aus Ihrer Sicht, dass in Ihrer Stadt für die folgenden Bereiche mehr getan wird: sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder unwichtig?

Sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig, unwichtig

- Klima- und Umweltschutz
- Erhalt der Arbeitsplätze bzw. Schaffung neuer Arbeitsplätze
- Sicherheit
- Ordnung & Sauberkeit
- Verkehrsinfrastruktur
- Image, Ansehen der Region
- Schulen
- Integration von Ausländern und Flüchtlingen
- Freizeitangebote
- Schnelles Internet

9. Um die Energiewende bzw. den Klimaschutz voranzubringen, kann auch jeder Einzelne einen Beitrag leisten. Bitte geben Sie bei den folgenden Möglichkeiten, selbst einen Beitrag zu leisten, an, ob Sie dazu auf jeden Fall, eher, eher nicht oder auf keinen Fall bereit wären.

4-er Skala von „auf jeden Fall“ bis „auf keinen Fall“

- Bezug eines Ökostrom-Tarifs, der mehr kostet als ein herkömmlicher Strom-Tarif
- Eigenes (politisches) Engagement (z. B. im Rahmen der „Fridays for Future“ Bewegung)
- Eine Investition in eine Photovoltaikanlage oder eine andere Erzeugungsanlage für erneuerbare Energien
- Die Abgabe einer Klimaschutzsteuer, die abhängig vom Einkommen erhoben wird
- Verzicht auf ein eigenes Auto
- Verzicht auf Reisen

Themenfeld Mobilität

10. Wie häufig legen Sie die Wege in Ihrer Stadt normalerweise – abgesehen von der aktuellen Corona-Situation – mit den folgenden Fortbewegungsmöglichkeiten zurück: täglich, mehrmals pro Woche, einmal pro Woche, seltener oder nie?

- Zu Fuß
- Mit dem Rad
- Mit dem eigenen Auto als Fahrer
- Mit dem Auto als Beifahrer
- Mit Bus & Bahn
- Mit Sharing-Angeboten (z. B. E-Bikes, E-Roller, Sharing-Angebote für Autos)

11. Wenn Sie an die Verkehrsausstattung in Ihrer Stadt denken, wie wichtig wären Ihnen da folgende Verbesserungen: sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder unwichtig?

Antwortmöglichkeiten: Sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig, unwichtig

- Mehr autofreie Zonen
- Mehr Radwege
- Bessere Taktung im Bus- und Bahnverkehr
- Neue Linien im Bus- und Bahnverkehr
- Mehr Komfort im ÖPNV (z. B. WLAN, Sitzplatz)
- Mehr Sharing-Angebote (z. B. E-Bikes, Roller, Carsharing)
- Mehr Parkplätze

12. Jetzt mal konkret auf den ÖPNV geblickt: Was würde für Sie die Nutzung von Bus & Bahn attraktiver machen?

- Kürzere Wege zur nächsten Haltestelle
- Mehr Komfort in Bus und Bahn, z. B. ausreichend Sitzplätze, Klimatisierung
- Kostenloses WLAN in Bus und Bahn oder an den Haltestellen
- Mehr Sicherheitspersonal
- Günstigere Preise
- Höhere Schnelligkeit (zum Zielort) durch mehr Schnellzüge oder Expressverbindungen
- Bessere Taktung
- Nichts davon

13. Nutzen Sie eine Mobilitäts-App, also eine Smartphone-App, mit der Sie einen Überblick über unterschiedliche Mobilitäts-Angebote bekommen, Tickets kaufen oder das schnellste Verkehrsmittel finden können? Nutzen Sie eine solche App regelmäßig, hin und wieder, selten oder gar nicht?

- Regelmäßig
- Hin und wieder
- Selten
- gar nicht

14. Ergänzend: Welche Mobilitäts-App nutzen Sie?

- App eines kommunalen Nahverkehrsanbieters
- App eines überregionalen Verkehrsanbieters, z. B. Deutsche Bahn
- Taxi- bzw. Uber-App
- App für Sharing-Angebote (Roller, Auto)
- Andere

15. Was ist Ihnen bei einer Mobilitäts-App am wichtigsten?

- Infos in Echtzeit
- Unkomplizierte Bezahlungsfunktionen
- Nutzerfreundlichkeit / unterhaltsame Aufbereitung
- Option der Buchung mehrerer Verkehrsmittel (ÖPNV, Sharing, überregionale Bahn, Rad etc.)
- Berücksichtigung verschiedener Verkehrsmittel (Auto, Bus & Bahn, etc.) bei der Reiseplanung
- etwas anderes
- Nichts davon